

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 20

Artikel: Siam feiert
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756323>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SIAM FEIERT

150 Jahre Tschakri-Dynastie im Lande des weißen Elefanten

7. Bildbericht von der Ostasienreise unseres Mitarbeiters Walter Boßhard

Das Königreich Siam ist eines der wenigen Länder Asiens, das dank der klugen Politik seiner Herrscher bis heute seine Unabhängigkeit bewahren konnte. In diesem Land des weißen Elefanten regiert seit 150 Jahren die Tschakri-Dynastie, die von General Tschakri abstammt. Der gegenwärtige Herrscher ist König Prajadhipok, ein Mann mit ganz neuzeitlichen Regierungsmethoden. Anfangs April feierte er mit seinem Hofe das 150jährige Regierungsjubiläum seiner Dynastie. Es war ein Fest, so farbenreich und phantastisch, und voller Kontraste, wie es das nur im Orient geben kann. Seltener vermengten sich da östliche Pracht mit westlicher Technik, uralte, unverfälscht überlieferte Bräuche mit moderner Militärdisziplin. Kein Hof der Welt wäre imstande, ein Fest von solch vollendeter Schönheit und Harmonie zu zeigen.



Stammesche Infanterie an der Spitze des Festzugs auf der neuen Messenbrücke. Das Füllgeschloß der Festen bildete die Erhebung dieser neuen Brücke über den Menam. Die Klappbrücke, ein Produkt moderner Technik, kostete 200.000 englische Pfund

König Prajadhipok wird in seinem Thronessel über die neue Brücke getragen. Er trägt das Kleid seiner Vorfahren, die König Phra Buddha Yowl Fa Tschakralok, seine Leibwache des Königs des 18. Jahrhunderts



Die Königin von Siam spendet ein Gebet vor dem auferstehenden Dinkamal für Phra Buddha Yowl Fa Tschakralok, den Begründer der Tschakri-Dynastie



Der Zeremonienmeister der Hofe erklärt den ausländischen Gästen das Fest



Die Regimentfahne eines in Bangkok stationierten Infanterie-Regiments. Der weiße Elefant ist das Symbol des Landes



Der neueste Schweizer-Konul in Bangkok, Otto Ader und der Kommandant-Adjutant Dr. Alfred Echer von Zürich begießen sich zur Feier



Den Abschluss des Festes bildete das Defilé der Marine und vierzig siamischer Dinkeschiffe vor dem König. Die Barke des Königs mit den Kindern am Ankerplatz



Offiziere und Hofbeamte, in modernsten englischen Leuzenuniformen beaufschlagt, warten am Platz um das Defilé der alten Barken anzusehen



Bild links: Soldat der Palastwache in Gale-Uniform

Die königliche Barke mit dem Thronessel in der Mitte und mit hundert Kindern auf dem Menamflus